

[Z]<sup>[48487]</sup> Für die Festzeit zur gefälligen Verwendung empfohlen:

Agnes Giberne,  
**Sonne, Mond und Sterne.**

Nach der zwanzigsten englischen Auflage von 1893,  
deutsch von E. Kirchner.

Autorisierte Ausgabe mit 14 Farbdruckbildern und 3 Tafeln,  
sowie einer Vorrede von C. Pritchard, Professor der Astro-  
nomie an der Universität Oxford.

Preis broschiert 4 *M.*; in elegantem Einband 5 *M.* 50 *S.*

Agnes Giberne,  
**Strahlende Sonnen.**

Folge von  
**Sonne, Mond und Sterne.**

Mit einem Vorwort von Mrs. Huggins. Autorisierte Aus-  
gabe mit vielen Illustrationen und Vollbildern. Deutsch von  
E. Kirchner.

Preis broschiert 4 *M.* 50 *S.*; hochelegant gebunden 6 *M.*

Agnes Giberne,  
**Das Luftmeer.**

Mit 16 Abbildungen und einer Vorrede  
von C. Pritchard, Professor der Astronomie in Oxford

Autorisierte Uebersetzung

nach der 5. Auflage des Englischen von E. Kirchner.

Preis broschiert 4 *M.* 50 *S.*; hochelegant gebunden 6 *M.*

Agnes Giberne,  
**Unter den Sternen**

oder

**Wunderbare Dinge am Himmel.**

Autorisierte Uebersetzung nach der neunten Auflage des Englischen  
von E. Kirchner.

Mit 8 kolorierten Bildern und in illustr., karton. Umschlag.

Preis 4 *M.* 50 *S.* ord.

Die nach Hunderten zählenden Empfehlungen in pädagogischen Zeitschriften und Zeitungen jeden Genres erübrigen mir be-  
sondere Empfehlung dieser Werke an die Herren Sortimenten.

Eine Verwendung für dieselben sollte bei den **günstigen Bezugsbedingungen** selbstverständlich sein, leider aber habe  
ich davon noch nicht viel merken können. Abgesehen von wenigen Ausnahmen hat ein Absatz nur stattgefunden, wenn die Werke aus  
dem Publikum bestellt wurden. Es ist ein richtiger Ausspruch, das das **Gute** sich von selbst Bahn bricht, **aber leider — lang-**  
**sam** Ich richte an Sie die Bitte, da **nachzuhelfen**. Mit der Empfehlung dieser Bücher machen Sie sich selbst Ehre und ein  
**dankbares** Publikum. Lesen Sie gefälligst den prächtigen Artikel von H. Seippel in Nummer 246 dieses Blattes:

### Der Sortimenter muss lesen

und handeln Sie danach! Verlangzettel liegt bei.

Hochachtungsvoll

Berlin, November 1897.

Siegfried Cronbach.

#### Kommissions-Verlag von Gustav Fock in Leipzig.

[Z]<sup>[52675]</sup> Soeben erschien:

**Gereimte Prosa aus der Jugendzeit.**  
Scherz und Ernst  
von Otto Forberger.

12°. 68 Seiten. **Badenpreis:** broschiert *M.* 1.20; in eleg. Bnd. *M.* 2.—.

**Netto:** broschiert *M.* —.90; **Bar.** broschiert *M.* —.80 u. 11/10;  
gebunden *M.* 1.50. **Bar.** gebunden *M.* 1.35 u. 11/10.

3 1 Probe-Exemplar broschiert und gebunden zusammen **bar für *M.* 2.—**

In diesen meist formvollendeten Versen zeigen sich eine so seelenvolle Stim-  
mung und ein so tief veranlagtes Gemüt, daß wir mit Entgegennahme dieses  
Erstlingswerkes ein junges aufstrebendes Talent zu begrüßen die Freude haben.  
Für die reiche Beobachtungsgabe des Autors sprechen 2 kleine den Gedichten bei-  
gegebene Prosa-Skizzen: „Standesrücksichten“ und „Friedhofsnacht“, von denen  
namentlich die letztere mit einem anmutsvollen, poetischen Zauber übergossen ist.  
— Das Buch ist in seiner hübschen und originellen Ausstattung ein reizendes  
Miniatur-Geschenk für den Weihnachtstisch. Ich bitte um freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Gustav Fock  
Kommissions-Verlags-Konto.

H. Dominicus Verlag (Th. Gruss)  
in Prag.

[Z]<sup>[52505]</sup>

Soeben erschien und versende ich nur  
auf Verlangen:

**Beiträge zur Geschichte**  
der

**Audientia litterarum contradictarum**

mitgeteilt von

J. u. Ph. Dr. Josef Teige.

I. Band.

(8°. 92 Seiten u. 90 Seiten Beilagen.)  
3 *M.*

Da die Auflage sehr klein, bitte ich nur  
bei Aussicht auf Absatz à cond. bestellen  
zu wollen.

Hochachtend

Prag, 23. November 1897.

H. Dominicus Verlag  
(Th. Gruss).